Rezension

Autor(en): **Kalischer, S.**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **43 (1917)**

Heft 27

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-450404

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Gespräch im Theater

(Bei der Aufführung „Der Morgen" von Hans Ganz)

A.: Hören Sie? Hören Sie? Jetzt ist's aber sicher. Hans Ganz ist ein Genie!

B.: Wie kommen Sie zu diesem Urteil?

A.: Aber hören Sie denn nicht? Hans Ganz spricht von Huren und Hoden kräftiger und häufiger als selbst Büchner und Goethe.

n.

Spruch

Patriotischem Talentchen
Deucht das schmucke Ordensbändchen,
Das ihm huldvoll das Regentchen
Reichte mit höchsteigenem Händchen,
Ein Unsterblichkeitspatentchen
Ew'gen Ruhmes Unterpfändchen.

S. Kalischer

Bedingte Verwandtschaft

Bei einem Wucherprozeß fragte der Richter den Zeugen: „Sind Sie mit dem Angeklagten verwandt oder verschwägert?"

„Das kann ich erst nach der Verhandlung sagen!" antwortete der Zeuge.

„Was ist denn das für ein Unsinn?" schrie der Richter.

„Ich soll nämlich seine Tochter heiraten," erklärte der Zeuge, „aber erst muß ich wissen, ob er an der Geschichte auch genug verdient hat!"

Schmidl

Rezension

Könnerleistung auf Kennerleisten.

S. Kalischer

Gedanken

Immer ist es die Narrheit, die ansteckend ist; die Vernunftsepidemien sind viel seltener.

* * *

Den Wirt soll man nie vor der Rechnung loben.

* * *

Bei Manchem ist das Irren der einzige Beweis seiner Menschlichkeit.

* * *

Es gibt Leute, die einem in das Gesicht spucken, um darin einen Flecken abzuwischen.

* * *

Die Teilnahme vieler Menschen dokumentiert sich darin, daß jeder seinen Teil nimmt.

Rudolf Erik Riesenmey

Hotels | Theater & Konzerte | Cafés

Café-Restaurant z. Zähringer
Mühlegasse — Zürich I — Zähringerstr.
Gute Küche zu bescheidenen Preisen.
Erstklassige Weine aus dem Zürcher Staatskeller.
ff. Hürlimann-Bier.
Spezialität: Lebende Fische aus dem Behälter.
1452 HEINRICH HUBSCHMID.

Restaurant „Concordia"
Forchstrasse 108 — Zürich 7 — Telephon 101.31
Schöne Gartenwirtschaft. — Reelle Weine
ff. Hürlimann-Bier. Neu renoviert!
Aufmerksame Bedienung. Es empfiehlt sich bestens
E. Wespi-Gruber. 1649

„URANIABRÜCKE" Limmatquai 26
Mittwoch und Freitag Konzerte von Franz Prettner.
1660 Frau M. Kirchhof.

Spanische Weinhalle zur Glocke
Glockengasse 9
Telephon Nr. 1864
Hausspezialität: Grenache, Oporto, Alicante, Veltliner, Tiroler, Schaffhauser etc. etc., direkt von den Produktionsorten.
Guten Zuspruch erwartet der neue Inhaber: J. M. MARTI

BASEL

Café — Basler Bierhalle I. Ranges — Wein
„Rebleuten-Zunft"
Gesellschaftssäle
Frelestr. 50

Restaurant Kunsthalle
Vornehmes Etablissement
Schönster Garten inmitten der Stadt
Täglich Künstler-Konzert
1791 Ph. Plachner, Traiteur.

Konzerthalle St. Klara
Clarastrasse 2, Basel 1692
Täglich grosse Konzerte - Erstklassige Truppen- u. Spezialitäten-Ensembles :: Mittag- u. Abend-Essen
Reiche Tages-Karte. Inhaber H. Thöny-Wälchi.

Basel Gasthaus zum Hirschen
Kleinbasel 161
beim alten Bad. Bahnhof — Tramlinie 2, 1, 6
Jeden Sonntag von 4 bis 10 Uhr Tanz-Unterhaltung
Prima Ballmusik — Flotte Gesellschaft — Reelle Weine
Gute Küche — Zimmer von Fr. 1.50 an.
Es empfiehlt sich bestens F. Mulisch, Chef de Cuisine.

„Zum Greifen" Greifengasse Basel
Altrenommiertes Bierlokal
Prima Küche | Grosse Räume für Vereine und Familienfeste | Gute Weine
1652 Besitzer: EMIL HUG

Sumser's Weinstube
Beim alten Badischen Bahnhof, gegenüber der Mustermesse
SPEZIALITÄT: Markgräflerweine
:: Feine Küchen-Spezialitäten ::

Grand Café Métropole, Basel
Künstler-Konzerte der beliebten Kapelle
Prof. Martini. Tägl. v. 4-6 u. 1/2 8-1/2 11 Uhr.

BERN

„BUBENBERG"
Grd. Café-Restaurant & Hotel-Garni
Beim Bahnhof — Telephon 535
1710 Inh.: MITTLER-STRAUB

Hotel Maulbeerbaum, Bern
Neu eingerichtetes Haus. — Zimmer von Fr. 2.— an.
Café-Restaurant
Täglich v. 4 1/2 bis 6 1/2 u. 8 bis 10 1/2 Uhr, Sonntags v. 11 bis 12 Uhr:
Erstklassige Künstler-Konzerte!
Eintritt frei. 1600 Kein Konsumationsaufschlag

Hotel-Pension Schweizerhaus
am Gurten bei Bern
Neuerbautes Haus :: Ruhige Lage :: Prächtige Aussicht
Ganz nahe Tannenwaldungen
Schöne Spaziergänge
daher für Pensionäre (Ruhe- und Erholungsbedürftige) ganz besonders geeignet
Pensionspreise: 1494
Fr. 5.50 bis Fr. 7.50
alles inbegriffen
Bitte Prospekte verlangen
Höfl. empf. sich d. Besitzerin
Familie Abderhalden.

A. Ruchti
Bern, Kramgasse 11
Bilder-Einrahmung

Gegen frühzeitiges Ergrauen der Haare finden Sie nichts besseres als
Jules Noës Haarwasser.
Wirkt auf die Haarwurzeln (kein äußeres Färben). Erfolg schon nach 3—4-maligem Einreiben sichtbar. Preis per Fl. Fr. 3.25. Versand diskr. per Nachn. durch Frau Brunner, Kronbach-Herisau.

Wild'sche Haarpflege u. Wild'sche Haarwasser
empfehle ich bei 1742
Kahlköpfigkeit, Haarausfall, dünnem Haarwuchs und Schuppenbildungen und zur Verstärkung der Augenbrauen. — Zu beziehen bei der Erfinderin: Frau L. Wild, Bern, 4 Kramgasse 4.

Zentral-Waschanstalt
Telephon 1975 - BERN - Schwarzthorstr. 33
1659
Prompte Bedienung durch die ganze Schweiz!

ELEKTRO-ENTWICKLER THERA + PAT. 67975
heilt Nervenschwäche durch Elektrizität.
Prospekt gratis u. franko
Zürich E. KUNATH Grüngasse 7.
Elektromedizin. Apparate.
Rationelle Wiederherstellung der Manneskraft.

AUTO Hochzeits- Privat- und Spazierfahrten 1616
ZÜRICH :-: TELEPHON 27.70
Tag- und Nachtbetrieb **FAHRTEN**